



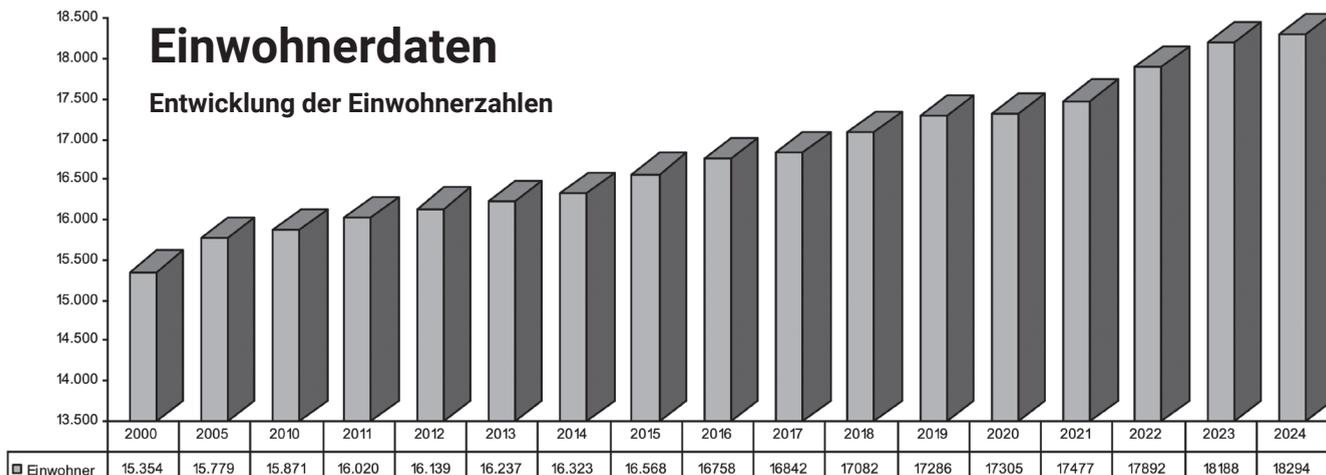
Der Stadtrat

Stand: 1. November 2024

Hiebl Markus	1. Bürgermeister, unabhängig	Kreuzpointner Hubert	CSU
Kapik Josef	2. Bürgermeister, CSU	Krittian Franz	CSU
Hartmann Wolfgang	3. Bürgermeister, GRÜNE/Bürgerliste	Längst Daniel	FWG-HL
Aigner Susanne	SPD	Lausecker Andrea	Pro Freilassing
Albrecht Julia	FWG-HL	Maushammer Lukas	GRÜNE/Bürgerliste
Hartmann Silke	AfD	Mertl Manfred	SPD
Bräuer Christoph	Pro Freilassing	Müller Kaspar	GRÜNE/Bürgerliste
Eder Dietmar	FWG-HL	Oestreich-Grau Bettina	FWG-HL
Ehrmann Thomas	FWG-HL	Riehl Stefanie	GRÜNE/Bürgerliste
Hasenknopf Walter	FWG-HL	Schneider Wilhelm	GRÜNE/Bürgerliste
Helminger Michael	CSU	Schwaiger Christine	CSU
Judl Robert	Pro Freilassing	Standl Maximilian	CSU
		Standl Stefan	CSU

Einwohnerdaten

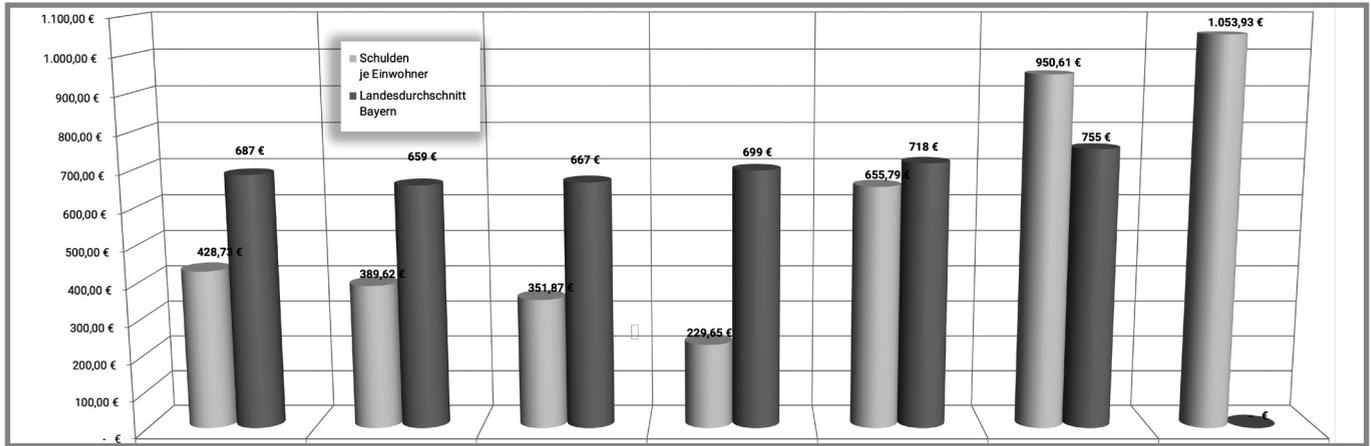
Entwicklung der Einwohnerzahlen



Inhaltsverzeichnis

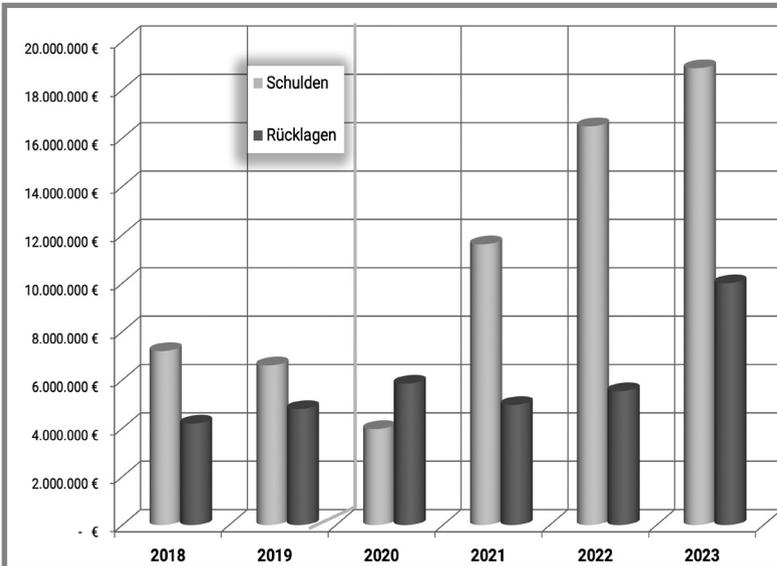
Stadtrat	Seite 1	Entwicklung der allgem. Rücklagen	Seite 3
Einwohnerdaten	Seite 1	Stadtwerke Freilassing	Seite 4
Vergleich Schulden Landesdurchschnitt	Seite 2	Schülerzahlen	Seite 5
Vergleich Schulden / Rücklagen	Seite 2	Freiwillige Feuerwehr	Seite 5
Gewerbe	Seite 2	Ausschüsse des Stadtrates	Seite 5
Einwohnerzahlen	Seite 3	Investitionen	ab Seite 6
Beschäftigungsstatistik	Seite 3	Verwaltungshaushalt	Seite 8
Steuerkraft je Einwohner	Seite 3	Vermögenshaushalt	Seite 8
Entwicklung der Schulden	Seite 3	Sicherheitswacht	Seite 8
Steuereinnahmen (brutto – netto)	Seite 3		

Vergleich Schulden Landesdurchschnitt



Stand zum 01.01.	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Schulden je Einwohner	428,73 €	389,62 €	351,87 €	229,65 €	655,79 €	950,61 €	1.053,93 €
Landesdurchschnitt Bayern	687 €	659 €	667 €	699 €	718 €	755 €	Zahlen liegen noch nicht vor

Vergleich Schulden / Rücklagen



Mit steigenden Investitionen, vor allem im Bereich Bildung, Kinderbetreuung und im Rahmen einer zukunftsfähigen Entwicklung der Innenstadt, steigen auch die Kreditaufnahmen. Unter anderem wurde 2021 eine große Fläche in Eham erworben, aus der ein neues Gewerbegebiet entwickelt wird. Dieser Betrag wird in den nächsten Jahren durch den Verkauf der Grundstücke an die sich dort ansiedelnden Unternehmen wieder in den städtischen Haushalt zurückfließen. Schulden, Einnahmen und Investitionen wurden im Vorfeld mit Weitsicht und Augenmaß vom Stadtrat in einer langfristigen Finanzplanung abgebildet und helfen bei der Planung und Schaffung von echten und nachhaltigen Werten, ohne die Finanzen der Stadt aus den Augen zu verlieren.

	Stand					
	zum 01.01.			Rechnungsergebnis		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Rücklagen	4.190.151 €	4.797.955 €	5.848.367 €	4.966.005 €	5.534.037 €	9.998.420 €
Schulden	7.197.158 €	6.599.846 €	3.970.367 €	11.605.465 €	16.489.253 €	18.889.503 €
davon f. Grunderwerbe (Eham)	- €	- €	- €	7.900.000 €	7.900.000 €	7.900.000 €
Schulden ohne Grunderwerbe	7.197.158 €	6.599.846 €	3.970.367 €	3.705.465 €	8.589.253 €	10.989.503 €

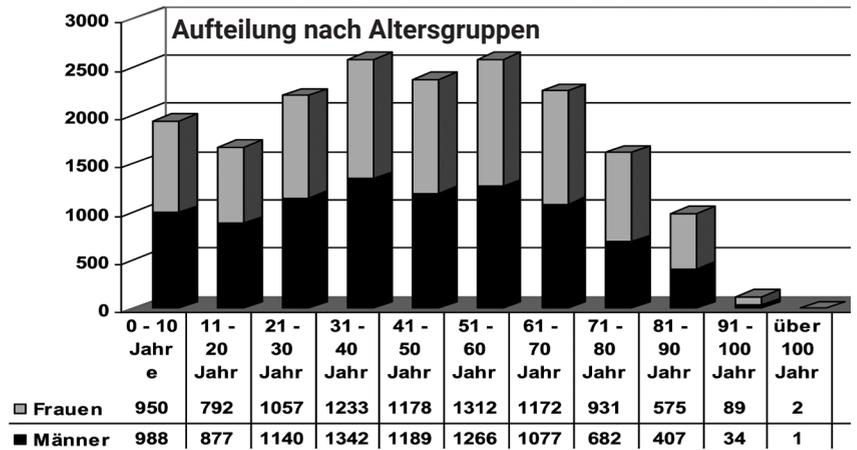
Gewerbe

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Gewerbebetriebe in Freilassing	1.809	1.815	1.837	1.855	1.917	1.927	1.901	1.863	1.764	1.814
Anmeldungen	217	205	219	253	268	223	205	254	213	270
Ummeldungen	105	104	92	101	109	110	130	133	149	116
Abmeldungen	236	205	200	231	200	214	226	276	314	209
Gaststätten und Lokale	68	66	63	60	60	60	60	61	58	55

Einwohnerzahlen

Zuzüge nach Freilassing	1.067
Wegzüge von Freilassing	939
Umzüge innerhalb Freilassings	560
Geburten	133
Sterbefälle	144

Werte von 01.01. – 15.10.2024
Stand 15.10.2024



Beschäftigungsstatistik

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer jeweils zum 30. Juni eines Jahres

Jahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Beschäftigte in Freilassing	7.929	7.950	8.229	8.350	8.213	8.246	8.176	8.062
Beschäftigte mit Wohnort und Arbeitsort in Freilassing	2.443	2.472	2.498	2.576	2.614	2.557	2.630	2.692
Beschäftigte mit Wohnort in Freilassing	5.000	5.246	5.394	5.523	5.691	5.840	6.078	6.243
Einpendler	5.483	5.471	5.725	5.766	5.584	5.670	5.534	5.368
Auspendler	2.556	2.773	2.896	2.947	3.077	3.283	3.447	3.551

Quelle: Agentur für Arbeit; Zahlen für das Jahr 2024 werden erst im Januar 2025 veröffentlicht.

Steuerkraft je Einwohner

(Berechnungsgrundlage jeweils Vorvorjahr)

Jahr	Euro	Jahr	Euro
2019	1.148,74	2022	1.173,15
2020	1.019,37	2023	1.224,43
2021	1.229,52	2024	1.313,61

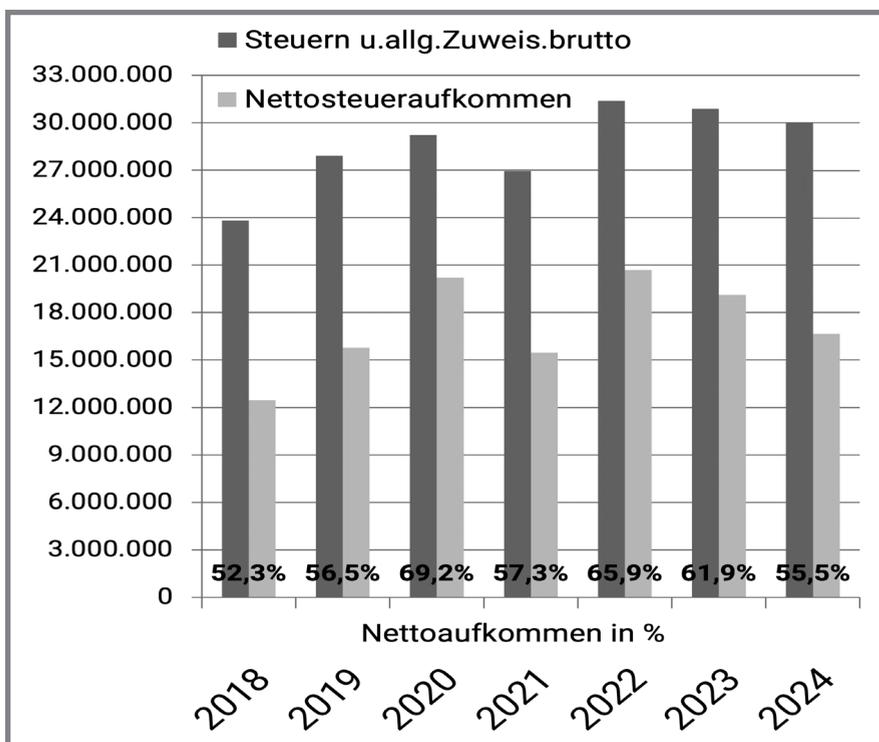
Entwicklung der Schulden

Stand 01.01. d.J.

Jahr	Beträge in Euro	je Einwohner
2018	7.197.158	428,73 Euro
2019	6.599.846	389,62 Euro
2020	6.033.577	351,87 Euro
2021	3.970.367	229,65 Euro
2022	11.605.465	655,79 Euro
2023	16.489.253	950,61 Euro
2024	18.889.503	1.053,93 Euro

Steuereinnahmen (brutto – netto)

2018-2023: Rechnungsergebnis || 2024: Haushalt



Entwicklung der allgem. Rücklagen

Stand 01.01. d.J.

Jahr	Beträge in Euro
2018	4.190.151
2019	4.797.955
2020	3.857.709
2021	2.172.507
2022	5.848.367
2023	4.966.004
2024	9.998.420

Hinweis: Die Zuführung bzw. Entnahme der Rücklage erfolgt erst nach dem 01.01. d.J.

Stadtwerke Freilassing

Wasserwerk

Fernaulesbare Wasserzähler:

Auch im Jahr 2024 wurden weitere elektronische, fernauslesbare Wasserzähler im Versorgungsgebiet in Betrieb genommen.

Baumaßnahmen:

Im Wirtschaftsjahr 2024 wurden folgenden Maßnahmen im Wasserleitungsbau von den Stadtwerken umgesetzt:
Reichenhaller Str. DN 200 1.200 m insgesamt
..... DN 200 350 m im Jahr 2024
Breslauer Straße DN100 105 m
Schlesierstraße DN100 200 m

Im Juni 2022 wurde mit der Sanierung der Hauptwasserleitung und der Wasserhausanschlüsse in der Reichenhaller Straße begonnen. Die Hauptwasserleitung die aus den Jahren 1947- 1972 stammt, wird mit der aktuellen Straßenbaumaßnahme in einer größeren Dimension DN 200 duktiles Gussrohr mitverlegt.

In der Reichenhaller Straße wurden im 1. Halbjahr 2024 im letzten Bauabschnitt zwischen der Teisenbergstraße und Dachsteinstraße ca. 350 m duktile Hauptwasserleitung DN 200 neu mit dem Kanal- und dem Straßenbau mitverlegt. Es werden auch in diesem Bereich alle Wasserhausanschlüsse mit saniert. Die Abwicklung der Hausanschlussleitungen und die Inbetriebnahme bei den Wasserabnehmern (Kundenanlagen) erfolgte über das technische Personal der Stadtwerke.

Die Wasserleitungsbauarbeiten in der Reichenhaller Straße wurden im Juni 2024 abgeschlossen.

Auch in diesem Wirtschaftsjahr 2024 werden die Stadtwerke die Hauptwasserleitungen und Wasserhausanschlüsse erneuern. Die Baumaßnahmen werden nach der empfohlenen Sanierungsrate des DVGW-Regelwerkes und einer Rohrbruchstatistik umgesetzt. Die Hauptwasserleitungen werden im Bereich der Breslauer Straße und der Schlesierstraße von den Stadtwerke in Eigenleistung mit den Wasserhausanschlüssen erneuert. Es werden in der Breslauer Straße ca. 100 Meter und in der Schlesierstraße ca. 200 Meter Graugussleitung beide aus dem Jahr 1961 in Duktile Gussleitungen ersetzt. Die betroffenen Bereiche sind Eichendorffstraße bis zur Breslauer Straße und Schlesierstraße bis zur Pommernstraße.

Diese Maßnahme wird im Zeitraum September/Oktober 2024 umgesetzt und fertig gestellt.

Der Wasserverbrauch beträgt

2010	902.044 m ³	2011	952.472 m ³
2012	896.173 m ³	2013	905.376 m ³
2014	959.268 m ³	2015	973.495 m ³
2016	904.561 m ³	2017	916.088 m ³
2018	934.323 m ³	2019	976.287 m ³
2020	976.994 m ³	2021	962.312 m ³
2022	961.907 m ³	2023	954.788 m ³

Bestand der Versorgungsanlagen Wasserwerk zum 31.12.2023

Brunnen	..... Anzahl	..... 7
Hochbehälter	..... m ³	..... 4.000
Verteilungsnetz	..... m	..... 86.135
Hausanschlüsse	..... m	..... 59.850
Hydranten		
-Unterflur	..... Anzahl	..... 498
-Oberflur	..... Anzahl	..... 199
Wasserzähler	..... Anzahl	..... 3.313
Hauptschieber	..... Anzahl	..... 1.265

Fernwärme

Der Wärmeverkauf beträgt			
2011	4.335 MWh	2012	4.703 MWh
2013	4.412 MWh	2014	4.325 MWh
2015	4.003 MWh	2016	4.224 MWh
2017	4.503 MWh	2018	4.692 MWh
2019	4.422 MWh	2020	4.128 MWh
2021	4.560 MWh	2022	4.458 MWh
2023	3.581 MWh		

Der Bestand der Versorgungsanlagen Fernheizwerk zum 31.12.2023

Kessel	..... Anzahl	..... 2
Verteilungsnetz	..... m	..... 5.234
Hausanschlüsse	..... Anzahl	..... 218
Wärmezähler	..... Anzahl	..... 218

Fernheizwerk - Gewinnungsanlagen

Im 3. Quartal 2023 wurden zwei neue Mehrfamilienhäuser im Satzungsgebiet neu angeschlossen. Es werden aktuell 218 Abnahmestellen versorgt. Im Jahr 2023 wurde vom Stadtrat beschlossen, die vom Staat geforderte kommunale Wärmeplanung zu beauftragen. Das Satzungsgebiet Salzstraße Süd, wo bereits seit 1972 ein bestehendes Wärmenetz mit aktuell 218 Abnehmern besteht, hat die für die Stadt Freilassing oberste Priorität für die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben aus dem Wärmeplanungsgesetz.

Aufgrund der aktuellen Energiepolitik sind die Stadtwerke Freilassing aufgefordert Energieeinsparungen zu treffen. Wie bereits im Wirtschaftsplan 2024 beschlossen, wird auf das Betriebsgebäude Zirbenstraße 6 eine PV-Anlage errichtet.

Auch im Jahr 2024 werden im Rahmen des Eichgesetzes im Satzungsgebiet der Fernwärmeversorgung elektronisch fernauslesbare Wärmemengenzähler verbaut.

Neubau Bauhof/Stadtwerke

Im November 2022 fand die Grundsteinlegung für die neuen Betriebsgebäude der Stadtwerke und dem Bauhof der Stadt Freilassing statt. Am 6. Oktober 2023 fand die Firstfeier vom Neubau Bauhof und Stadtwerke statt.

Im Wirtschaftsjahr 2024 ab Januar haben die Arbeiten für den Innenausbau bei allen Gewerken begonnen. Der geplante Erstbezug von den Stadtwerken mit Inbetriebnahme wird ab Januar 2025 erfolgen.

Schülerzahlen

Schuljahr	2023/24	2024/25	davon aus Freil.	Anzahl Klassen
Grundschule	628	670	666	28
Mittelschule St. Rupert	376	371	333	19
Mädchenrealschule Franz von Assisi	498	491	141	19
Fachoberschule Franz von Assisi (FOS)	158	146	47	7
Realschule im Rupertiwinkel (Staatl. Realschule für Knaben)	547	545	176	23
Montessori Schule	60	71	21	4
Staatl. Berufliches Schulzentrum Berchtesgadener Land mit Berufsfachschule für Hotel- und Tourismusmanagement	1160 53	1.201 66	112 8	73 4
Berufsfachschule für gastronomische Berufe	15	15	1	1
Fachakademie für Sozialpädagogik NEU ab 2024/25		8	4	1
Berufsschule plus	33	32	5	3

Freiwillige Feuerwehr

112 aktive Mitglieder – davon 10 Mitglieder
Jugendfeuerwehr

Einsätze vom 01.01.2024 – 21.08.2024	125
Davon	
Abwehrender Brandschutz	43
Technischer Hilfsdienst (z. B. Verkehrsunfälle, Öl- und Gefahrgutunfälle, Unwetter)	98
Dienstleistungen allgemein	65
zusätzlich Ausbildungsveranstaltungen	107

Ausschüsse des Stadtrates

Mitglieder Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss

- ▶ Hiebl Markus (Erster Bürgermeister)
- ▶ Kapik Josef (CSU)
- ▶ Standl Maximilian (CSU)
- ▶ Kreuzpointner Hubert (CSU)
- ▶ Hartmann Wolfgang (GRÜNE/Bürgerliste)
- ▶ Maushammer Lukas (GRÜNE/Bürgerliste)
- ▶ Aigner Susanne (SPD)
- ▶ Oestreich-Grau Bettina (FWG-HL)
- ▶ Längst Daniel (FWG-HL)
- ▶ Hasenknopf Walter (FWG-HL)
- ▶ Bräuer Christoph (Pro Freilassing)

Mitglieder Bau-, Umwelt- und Energieausschuss

- ▶ Hiebl Markus (Erster Bürgermeister)
- ▶ Helminger Michael (CSU)
- ▶ Schwaiger Christine (CSU)
- ▶ Standl Stefan (CSU)
- ▶ Müller Kaspar (GRÜNE/Bürgerliste)
- ▶ Riehl Stefanie (GRÜNE/Bürgerliste)
- ▶ Mertl Manfred (SPD)
- ▶ Ehrmann Thomas (FWG-HL)

- ▶ Albrecht Julia (FWG-HL)
- ▶ Hasenknopf Walter (FWG-HL)
- ▶ Lausecker Andrea (Pro Freilassing)

Mitglieder Werkausschuss

- ▶ Hiebl Markus (Erster Bürgermeister)
- ▶ Krittian Franz (CSU)
- ▶ Schwaiger Christine (CSU)
- ▶ Kapik Josef (CSU)
- ▶ Hartmann Wolfgang (GRÜNE/Bürgerliste)
- ▶ Schneider Wilhelm (GRÜNE/Bürgerliste)
- ▶ Mertl Manfred (SPD)
- ▶ Albrecht Julia (FWG-HL)
- ▶ Ehrmann Thomas (FWG-HL)
- ▶ Eder Dietmar (FWG-HL)
- ▶ Judl Robert (Pro Freilassing)

Mitglieder Rechnungsprüfungsausschuss

- ▶ Schwaiger Christine (CSU)
- ▶ Schneider Wilhelm (GRÜNE/Bürgerliste)
- ▶ Hasenknopf Walter (FWG-HL)
- ▶ Aigner Susanne (SPD)

Investitionen

1. Maßnahmen im abgelaufenen HH-Jahr 2023

Nach der Jahresrechnung 2023 bleibt nach der vorgesehenen Schuldentilgung, Zuführungen zum Verwaltungshaushalt (kostenrechnende Einrichtungen, Sonderrücklagen) und Rücklagenzuführung ein Investitionsvolumen von rd. 4,4 Mio. Euro, welches sich auf folgende Schwerpunkte verteilt: Vermögenserwerb (rd. – 4,7 Mio €), Hochbaumaßnahmen (rd. 5,3 Mio. €), Tiefbaumaßnahmen (rd. 3,68 Mio. €), betriebstechnische Anlagen (rd. 110,27 T€), Zuwendungen und Zuschüsse (rd. 11,02 T€). Diese werden anschließend dargestellt. Hierin enthalten sind auch gebildete Haushaltsreste, d.h. Mittel die noch nicht abgerufen worden sind und erst in den Folgejahren abfließen.

Hinweis: Es handelt sich jeweils um Bruttoausgaben, das heißt, die Einnahmen aus Zuschüssen oder ähnlichem sind nicht abgezogen.

Maßnahmen:	Beträge in Euro:
Rathaus gesamt:	235.491 €
Verschiedene Anschaffungen	5.000 €
Arbeitsgeräte, Maschinen, EDV-Beschaffungen	208.971 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten	21.520 €
Büroräume Augustinerstr. - VHS:	24.011 €
Verschiedene Anschaffungen	18.000 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten	6.011 €
Öffentliche Ordnung:	-2.959 €
Arbeitsgeräte, Maschinen, EDV-Beschaffungen (Abgang alter HAR)	-2.959 €
Straßenverkehrsaufsicht:	4.956 €
Betriebstechnische Anlagen	4.956 €
Einwohnermeldeamt:	2.395 €
Arbeitsgeräte, Maschinen, EDV-Beschaffungen	2.395 €
Feuerwehr gesamt:	301.567 €
Beschaffungen allgemein einschl. EDV-Ausstattung	59.814 €
Betriebstechnische Anlagen (Abgang alter HAR)	-3.247 €
Fahrzeuganschaffungen	220.000 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten	25.000 €
Grundschule gesamt:	1.982.209 €
Arbeitsgeräte, Maschinen, EDV-Beschaffungen	42.200 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten	1.940.010 €
Ganztageschule gesamt:	-1.200 €
Arbeitsgeräte, Maschinen, EDV-Beschaffungen (Abgang alter HAR)	-1.200 €
Mittelschule:	425.351 €
Verschiedene Anschaffungen	12.700 €
Arbeitsgeräte, Maschinen, EDV-Beschaffungen	4.651 €
Schulausstattung i.Z.m. Erneuerungsmaßnahme	5.000 €
Gebäudeneubau	400.000 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten	3.000 €
Kulturamt:	1.525 €
Verschiedene Anschaffungen	1.525 €
Lokwelt:	412.181 €
Innenausstattung, Arbeitsgeräte, Maschinen, EDV-Beschaffungen	7.424 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten	403.734 €
Zuschuss Modelbauanlage	1.023 €
Sonstige Kulturpflege:	850 €
Erwerb von Kunstgegenstände	850 €

KONTAKT:	-1.759 €
Arbeitsgeräte, Maschinen und EDV-Beschaffungen (Abgang alter HAR)	-1.759 €
Spielplätze:	27.409 €
Verbesserungsmaßnahmen	27.409 €
Jugendcafé Innenstadt:	15.000 €
Baumaßnahme	15.000 €
Kindergarten „Villa Kunterbunt“:	5.332 €
Verschiedene Anschaffungen, EDV-Beschaffungen	5.332 €
Kindergarten „Sonnenschein“:	1.900 €
Verschiedene Anschaffungen	1.900 €
Kindergarten Schumannstraße:	1.600 €
Verschiedene Anschaffungen, EDV-Beschaffungen	1.600 €
Kindergarten Waginger Straße:	33.090 €
Verschiedene Anschaffungen, EDV-Beschaffungen	8.171 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten	24.920 €
Kinderkrippe Augustiner Straße:	8.833 €
Verschiedene Anschaffungen, EDV-Beschaffungen	8.833 €
Kindergarten „Blaues Haus“:	-8.406 €
Verschiedene Anschaffungen (Abgang alter HAR)	-8.406 €
Kindergärten und -horte:	623 €
Sonstiger Grunderwerb	623 €
Kindergarten Schlesierstraße:	-980.052 €
Gebäudeneubau (Abgang alter HAR)	-980.052 €
Kindergarten Laufener Straße:	-19.462 €
Umbau Schule in KiTa (Abgang alter HAR)	-19.462 €
Förderung des Sports:	10.000 €
Investitionszuschüssen	10.000 €
Badylon:	391.768 €
Verschiedene Anschaffungen, EDV-Beschaffungen	13.032 €
Abbruchkosten Gebäude	-270 €
Sport- und Grünflächen	379.005 €
Gastro Badylon:	2.000 €
Verschiedene Anschaffungen	2.000 €
Freibad:	42.427 €
Verschiedene Anschaffungen	42.427 €
Freizeitanlagen und Wanderwege:	8.100 €
Wanderwegekonzept	8.100 €
Hochbauverwaltung:	2.750 €
Arbeitsgeräte, Maschinen, EDV-Beschaffungen	2.750 €
Tiefbauverwaltung:	5.400 €
Arbeitsgeräte, Maschinen, EDV-Beschaffungen	5.400 €
Städtebauliche Planung:	13.970 €
Arbeitsgeräte, Maschinen, EDV-Beschaffungen	-1.854 €
Erneuerungsbauvorhaben	15.824 €
Wohnungsbauförderung:	-2.699.193 €
Erwerb von Grundstücken (Abgang alter HAR)	-2.699.193 €
Gemeindestraßen:	2.686.415 €
Erwerb von Grundstücken	46.187 €
Straßenaus- und Neubauten	2.580.228 €
Betriebstechnische Anlagen	60.000 €
Umbau Münchener Str. / B20 / St2104:	417.609 €
Baumaßnahmen	417.609 €
Eisenbahnüberführung Reichenhaller Straße:	-135.613 €
Baumaßnahmen (Abgang alter HAR)	-135.613 €

Straßenbeleuchtung:	409.600 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten (weitere Umrüstung auf LED)	409.600 €
Parkplatz Lobmayr-Platz:	-3.183 €
Baumaßnahmen (Abgang alter HAR)	-3.183 €
Abwasserbeseitigung:	455.581 €
Beschaffung von Fahrzeugen	50.000 €
Verschiedene Anschaffungen einschl. Arbeitsgeräte und Maschinen	217.380 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten (Abgang alter HAR)	-105.131 €
Kanalbauprogramm	281.332 €
Straßen, Plätze, Brücken u.ä.	12.000 €
Abfallbeseitigung:	13.000 €
Detailuntersuchung Mülldeponien	13.000 €
Weihnachtsmarkt:	12.110 €
Verschiedene Anschaffungen	12.110 €
Bedürfnisanstalten:	-6.579 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten (Angang alter HAR)	-6.579 €
Friedhof:	6.360 €
Verschiedene Anschaffungen	1.360 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten	5.000 €
Bauhof gesamt:	3.287.167 €
Erschließungsbeiträge	82.500 €
Verschiedene Anschaffungen einschl. EDV-Ausstattung	8.699 €
Fahrzeuganschaffungen	195.968 €
Neubau	3.000.000 €
Sonstige Förderung der Wirtschaft:	-909.006 €
Industriegrunderwerbe (Abgang alter HAR)	-909.006 €
Öffentlicher Nahverkehr:	50.000 €
Buswartehäuschen	50.000 €
Elektrizitätsversorgung:	-14.437 €
Betriebstechnische Anlagen (Abgang alter HAR)	-14.437 €
Komb. Versorgungsunternehmen (Energiezentrale):	-5.000 €
Verschiedene Anschaffungen (Abgang alter HAR)	-5.000 €
Komb. Versorgungsunternehmen:	189.000 €
Kapitaleinlagen	29.000 €
Bautechnische Anlagen	160.000 €
Breitbandversorgung:	89.753 €
Tiefbaumaßnahmen	89.753 €
Sonstiges Grundvermögen:	-2.391.322 €
Grundstückserwerbe (einschl. Abgang alter HAR)	-2.393.247 €
Erschließungsbeiträge	1.926 €
Summe:	4.403.813 €

2. Weitere Maßnahmen im Finanzplanungszeitraum 2024-2027

Auszug aus dem Investitionsprogramm, Stand Haushalt 2024, Beträge > 10.000 €

Maßnahmen:	Beträge in Euro:
Allgemeine Verwaltung gesamt:	183.100 €
Verschiedene Anschaffungen (Vorhalt)	20.000 €
EDV-Beschaffungen (auch Vorhalt)	143.600 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten	19.500 €
EDV-Anlage:	35.800 €
Verschiedene Anschaffungen (auch Vorhalt)	35.800 €

Feuerwehr gesamt:	1.092.350 €
Verschiedene Anschaffungen ohne Fahrzeuge (auch Vorhalt)	92.350 €
Fahrzeuganschaffungen	1.000.000 €
Katastrophenschutz:	210.000 €
Betriebstechnische Anlagen	210.000 €
Grundschule gesamt:	24.272.900 €
Versch. Anschaffungen (Vorhalt)	20.000 €
EDV-Beschaffungen (auch Vorhalt)	52.900 €
Teilneubau	24.200.000 €
Grundschule 2. Standort:	130.000 €
Gebäudeneubau	130.000 €
Mittelschule gesamt:	14.449.200 €
Verschiedene Anschaffungen (auch Vorhalt)	22.000 €
EDV-Beschaffungen (auch Vorhalt)	17.200 €
Schulausstattung i.Z.m. Erneuerungsmaßnahme	10.000 €
Gebäudeneubau bzw. -anbau	14.400.000 €
Lokwelt:	20.000 €
Zuschuss Modelbauanlage (Vorhalt)	20.000 €
Spielplätze:	20.000 €
Verbesserungsmaßnahmen (Vorhalt)	20.000 €
Sportförderung:	124.000 €
Investitionszuschüsse (auch Vorhalt)	124.000 €
Parkanlagen und Grünflächen:	646.000 €
Georg-Wrede-Park / Schulwald	646.000 €
Tiefbauamt:	30.000 €
Fahrzeugbeschaffung	30.000 €
Städtebauliche Entwicklung gesamt:	200.000 €
Kommunales Förderprogramm (Vorhalt)	200.000 €
Gemeindestraßen gesamt:	2.783.000 €
Straßengrunderwerbe (verschiedene Straßen)	200.000 €
Herstellung von Straßen (verschiedene Straßen)	2.548.000 €
Betriebstechnische Anlagen	35.000 €
Umbau Münchener Straße:	1.200.000 €
Straßenneubau	1.200.000 €
Erschließung Baugebiet „Eham“	1.690.000 €
Erschließungskosten	1.690.000 €
Brücken und Unterführungen:	172.000 €
Rupertussteg	172.000 €
Wasserläufe/Wasserbau:	750.000 €
Gewässerunterhalt Sonn Wiesgraben	750.000 €
Abwasserbeseitigung gesamt:	7.671.000 €
Arbeitsgeräte und Maschinen	1.596.000 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten	565.000 €
Kanalnetz und Kläranlage	2.778.000 €
Kanal Eham	1.675.000 €
Entwässerung	50.000 €
Hausanschlüsse (ab 2025: Vorhalt)	210.000 €
Betriebstechnische Anlagen (auch Pumpen/RÜB)	797.000 €
Bestattungswesen gesamt:	15.000 €
Sanierung Friedhofsmauer (ab 2025 Vorhalt)	15.000 €
Bauhof gesamt:	4.860.000 €
Verschiedene Anschaffungen (Vorhalt)	20.000 €
EDV-Beschaffungen	79.600 €
Fahrzeugbeschaffungen	590.000 €
Betriebstechnische Anlagen	500.000 €
Neubau	3.750.000 €
ÖPNV:	360.000 €



Investitionen

Busbahnhof	30.000 €
Errichtung neuer Buswartehäuschen bzw. Barrierefreiheit	330.000 €
Kombinierte Versorgungsunternehmen (EVV):	200.000 €
Erweiterungs-, Um-, Ausbauten	50.000 €
Betriebstechnische Anlagen	150.000 €
Breitbandversorgung:	36.000 €
Tiefbaumaßnahmen (Leerrohre)	36.000 €

Stromtankstellen:	110.000 €
Tiefbaumaßnahmen (auch Vorhalt)	110.000 €

3. Noch nicht im Finanzplan enthaltene Maßnahmen (soweit bekannt)

- 2. Grundschulstandort einschl. Turnhalle
- Ggf. weitere Kinderbetreuungseinrichtungen
- „Bürgerhaus“

Verwaltungshaushalt 2023

(Stand: Rechnungsergebnis 2023)

Einnahmen (gerundet)	Mio. Eur
Grundsteuer A, B	2,15 €
Gewerbesteuer	13,08 €
Einkommensteueranteil	9,54 €
Umsatzsteueranteil	1,70 €
Allg. Zuweisungen, übrige Steuern	1,44 €
Schlüsselzuweisung	2,97 €
Verwaltungs-, Benutzungsgeb. u.ä.	4,10 €
Verkauf und Vermietung	1,39 €
Sonstige Verwaltungseinnahmen	0,19 €
Erstattung von Ausgaben	5,18 €
Zuweisungen und Zuschüsse	4,53 €
Sonstige Finanzeinnahmen	5,50 €
Insgesamt	51,77 €

Ausgaben (gerundet)	Mio. Eur
Personalausgaben	14,08 €
Verwaltungs- u. Betriebsausgaben	17,80 €
Zuweisungen und Zuschüsse	3,54 €
Sonstige soziale Leistungen	0,02 €
Zinsausgaben	0,21 €
Gewerbesteuerumlage	1,36 €
Kreisumlage	10,40 €
Sonstige Finanzausgaben	0,04 €
Zuführungen an den Vermögenshaushalt	4,32 €
Insgesamt	51,77 €

Vermögenshaushalt 2023

Einnahmen (gerundet)	Mio. Eur
Zuführungen vom Verwaltungshaushalt	4,32 €
Entnahme aus der allgem. Rücklage	- €
Entnahme aus Sonder-Rücklagen	0,01 €
Rückflüsse von Darlehen	- €
Veräußerungen v. Anlagevermögen	0,15 €
Straßen- und Kanalbeiträge	0,20 €
Zuweisungen und Zuschüsse	0,20 €
Kreditaufnahmen (einschl. Umschuldung)	4,65 €
Insgesamt	9,53 €

Ausgaben (gerundet)	Mio. Eur
Zuführung Verwaltungshaushalt	0,01 €
Zuführung an Rücklagen	4,52 €
Gewährung von Darlehen	- €
Vermögenserwerb	-4,70 €
Hochbaumaßnahmen	5,30 €
Tiefbaumaßnahmen	3,68 €
Betriebsanlagen	0,11 €
Tilgung von Krediten (ordentlich)	0,60 €
Tilgung (außerordentlich) und Umschuldung	- €
Zuweisungen für Investitionen	0,01 €
Insgesamt	9,53 €

Sätze für Steuern, Gebühren und Entgelte (auszugsweise)	
Grundsteuer A	290 %
Grundsteuer B	320 %
Gewerbesteuer	320 %
Hundesteuer	50 Euro

Sicherheitswacht

Neben der Polizei sind in Freilassing auch die ehrenamtlichen Mitglieder der Sicherheitswacht tätig. Unter dem Motto „Bürger schützen Bürger“ übernehmen aktive Ehrenamtliche auch in Freilassing vorbildlich Verantwortung. Die öffentliche Sicherheit und Ordnung zu gewährleisten ist nicht alleine ein Auftrag an die Polizei, sondern eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Dieser Kerngedanke soll durch das ehrenamtliche Engagement von Frauen und Männern in einer Sicherheitswacht noch stärker in das Bewusstsein der Bevölkerung rücken.

Derzeit bestreifen sieben Frauen und Männer die Straßen, Wege und Plätze in Freilassing. Die Gesamtzahl der geleisteten Dienststunden bewegt sich auf einem sehr zufriedenstellenden Niveau. Die Streifengänge werden von den Sicherheitswacht-Mitgliedern mit Achtsamkeit, Umsicht, Kontaktfreude und Hilfsbereitschaft erfüllt; sie leisten damit einen wertvollen Beitrag dafür, dass in Freilassing Recht und Gesetz eingehalten werden.

Der vom Bayerischen Staatsministerium des Innern und für Integration vorgesehene Stellenplan lässt es zu, dass die Polizeiinspektion Freilassing weiterhin gerne Bewerbungen für die verantwortungsvolle Tätigkeit entgegennehmen kann (Infos unter: Tel. 4618-0).

